

## PROJEKTINFORMATION

Stand bei Projektende: März 2011

# Machbarkeitsstudie für das Green Pack Kroatien



Green Pack-Logo. Quelle: REC

## Hintergrund

Mit dem Beginn der UN-Dekade für Bildung für nachhaltige Entwicklung sind die Länder Europas aufgefordert, Bildung für nachhaltige Entwicklung in alle Bildungsbereiche zu integrieren. Zur Unterstützung der Länder in Mittel- und Osteuropa hat das Regionale Umweltzentrum (REC) ein „Green Pack“ entwickelt.

Das Green Pack ist ein erprobtes Modell zur Entwicklung von Materialien der Umweltbildung und Schulung von Lehrern. Es kann sowohl im schulischen als auch im außerschulischen Bereich eingesetzt werden. Der Schwerpunkt dieses Pakets (Lehrerhandbuch mit Unterrichtseinheiten und Arbeitsblättern, Sammlung von Kurzfilmen, interaktive CD-ROM mit umfangreichen Hintergrundinformationen zu Umweltthemen und ein „Dilemmaspiel“ mit Fallstudien) liegt auf Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekten. Das Green Pack wurde bereits für 18 Länder in Europa, dem Kaukasus und Zentralasien entwickelt (siehe [www.rec.org/REC/Programs/Greenpack](http://www.rec.org/REC/Programs/Greenpack)).

## Projekt

Das Projekt unterstützte die Bestrebungen nach Bildung für eine nachhaltige Entwicklung, indem es die Machbarkeit des Green Pack in Kroatien prüfte und Lehrer/Pädagogen sowie Behörden dabei unterstützte, nachhaltige Entwicklung zu adressieren. Da kein gleichwertiges Bildungs-

paket im kroatischen Schulsystem existiert, wurde das Green Pack mit seinem integrativen und länderspezifischen Ansatz in den nationalen Aktionsplan für Bildung für nachhaltige Entwicklung aufgenommen. Dies geschah im Rahmen der Umsetzung der nationalen Strategie für eine nachhaltige Entwicklung.

Gemeinsam mit anderen lokalen Partnern, Einrichtungen und Organisationen wurden für die Machbarkeitsstudie die Bedingungen und Herausforderungen auf lokaler Ebene analysiert. Aufbauend auf einer Anzahl Einzelinterviews und einer Präsentation vor Fachpublikum, für die insgesamt 50 Fachleute aus 20 verschiedenen Institutionen eingebunden wurden, wurde ein detaillierter Umsetzungsplan sowie die Struktur und der Inhalt des kroatischen Green Pack erarbeitet. Ziel ist es, das Produkt mit nationalen Lehrplänen und Bildungsstandards zu harmonisieren. Das Endprodukt wird in zwei verschiedenen Versionen erscheinen – das Green Pack für Grundschulen und das Green Pack Senior für weiterführende Schulen – in einer Kombination aus gedruckten Materialien, CD-ROM und einer DVD-Filmsammlung. Die Machbarkeitsstudie legt die technischen Kosten sowie die Ausgaben für die Weiterbildung der Lehrer, aber auch die Fördermöglichkeiten dar.

- Programm: Beratungshilfeprogramm des Bundesministeriums (BMU)
- Förderkennzeichen: 380 01 253
- Region: Kroatien
- Laufzeit: 12/2010 – 03/2011
- Projektmanagement: Umweltbundesamt
- Projektnehmer: : Regionales Umweltzentrum (REC) - Länderbüro Kroatien, [www.rec-croatia.hr](http://www.rec-croatia.hr)
- Projektpartner vor Ort: Ministerium für Umweltschutz, Raumplanung und Bauwesen, [www.mzopu.hr](http://www.mzopu.hr); Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Sport, [www.mzos.hr](http://www.mzos.hr); Agentur für Bildung und Lehrerbildung, [www.azoo.hr](http://www.azoo.hr)